

Ressort: Münster

Ausgabe: Münstersche Zeitung Münster |
Gesamtausgabe

Quellrubrik: Stadt Münster

Von der Uni in die Schule

MÜNSTER. Wissenschaftsministerin **Svenja Schulze** (Foto) besuchte jetzt das Team von "Münsters Experimentierlabor Physik" (MExLab Physik) der **Universität Münster**: Bei der "5. NRW Nano-Konferenz" in Dortmund ließ sich die nordrhein-westfälische Ministerin ein Exponat der Münsteraner zum Thema optische Technologien vorstellen.

Das MExLab Physik beteiligt sich mit einem Stand zum Nanowerkzeug "Optische Pinzette" an der Begleitausstellung

der Konferenz. Mit optischen Pinzetten kann man kleinste Objekte festhalten oder gezielt bewegen, beispielsweise Bakterienzellen. Das Team zeigt mit dem Exponat, dass naturwissenschaftlich-technische Nachwuchsförderung an außerschulischen Lernorten hochaktuell ist und die Themen schülergerecht aufbereitet werden können. Hervorgegangen aus einer Kooperation zwischen MExLab Physik und dem Institut für Angewandte Physik der **Universität Münster**, bietet das Exponat Schülern

die Möglichkeit, selbst Mikro- und Nanopartikel mithilfe eines Lichtstrahls einzufangen. Diese Technik wird auch in der Forschung in Physiklaboren der **Universität Münster** eingesetzt.

Das MExLab Physik ist Gründungslabor des zdi-Schülerlabors "MExLab ExperiMINTe", einem fachübergreifenden Experimentierlabor an der **Universität Münster**. Zdi steht für die Initiative "Zukunft durch Innovation.NRW" des Wissenschaftsministeriums.